Pressemitteilung

Nach zwei Jahren Unterbrechung erstmals wieder live und vor Ort

Hannover Messe: Dürr präsentiert neue digitale Lösungen für die Lackieranlage der Zukunft

Bietigheim-Bissingen, 23. Mai 2022 – Endlich ist es wieder so weit: Nach zwei Jahren coronabedingter Unterbrechung wird Dürr auf der Hannover Messe erstmals wieder live innovative Software-Lösungen für die Lackieranlage der Zukunft präsentieren. Unter dem Motto „Digital Intelligence by Dürr“ zeigt der Maschinen- und Anlagenbauer anhand konkreter Anwendungsfälle aus unterschiedlichen Branchen, wie sich mit intelligenten Software-Produkten aus seiner Digital Factory Fehlererkennung, Flexibilität und Transparenz entlang der gesamten Wertschöpfungskette verbessern lassen.

Nachdem die Hannover Messe 2020 gar nicht und 2021 bloß digital stattfand, präsentieren sich die Aussteller in diesem Jahr wieder vor Ort in den Messehallen. Unter den 2.500 Unternehmen, die vom 30. Mai bis 2. Juni an Deutschlands größter Industrieschau teilnehmen, empfängt Dürr Messebesucher in Halle 4 (Stand-Nr. D54). Auf dem Gemeinschaftsstand mit den IT-Tochterunternehmen iTAC Software AG und Dualis GmbH IT Solution erwartet die Besucher ein breites Spektrum an Software-Lösungen für unterschiedliche Branchen.

**Anwendungsfälle für digitale Kompetenz**

Dürr präsentiert seine Kompetenz in Sachen Digitalisierung auf der Hannover Messe anhand verschiedener Use Cases:

**Flexible Manufacturing**

Die wachsende Produktvielfalt und die zunehmende Individualisierung bringen die konventionelle Linienführung beim Lackieren an ihre Grenzen. Deshalb benötigt die Lackieranlage der Zukunft flexible und skalierbare Fertigungslayouts. Der Use Case „Flexible Manufacturing“ zeigt die Möglichkeiten einer flexiblen Produktion, basierend auf dem Boxenkonzept von Dürr und unter Einbindung von fahrerlosen Transportsystemen, wie beispielsweise AGVs (Automated Guided Vehicle). Die Dürr-Steuerungssoftware führt die AGVs jeweils zum nächsten Prozessschritt und sorgt für eine effiziente Auslastung aller Lackierboxen.

**Holistic Production Control**

Mehr Transparenz und Steuerung entlang der gesamten Wertschöpfungskette: Der zweite Anwendungsfall zielt auf die Optimierung aller Fertigungsprozesse ab. Erstmals präsentiert wird in diesem Rahmen auch Dürrs **DXQ**energy.management. Das neue Produkt aus der **DXQ-**Familie bietet die Möglichkeit zur zentralen Überwachung der Energieverbräuche in einer Produktionsanlage bis hin zur detaillierten Analyse von Einzelverbräuchen. Mit der intelligenten Energiemonitoring-Lösung lassen sich darüber hinaus Energieflüsse in der Produktion darstellen und entsprechend umgerechnete Energiekosten anzeigen.

**Manufacturing Analytics and Intelligence**

„From prevention to prediction“ lautet das Motto beim dritten Anwendungsfall. Gezeigt wird die umfassende Protokollierung aller verfügbaren Prozessdaten im Zusammenspiel von Produkten der **DXQ**analyze-Produktfamilie. Mit Hilfe künstlicher Intelligenz (KI) und Machine Learning analysieren die Produkte gesammelte Daten und erkennen dadurch potenzielle Fehler oder Qualitätsprobleme in Echtzeit. Dadurch können Maschinenstillstände verhindert und möglichst optimale Wartungszeitpunkte ermittelt werden. Erst kürzlich wurde die **DXQ**analyze-Produktfamilie mit dem Industrie 4.0 Innovation Award sowie dem Microsoft Intelligent Manufacturing Award ausgezeichnet.

Bilder

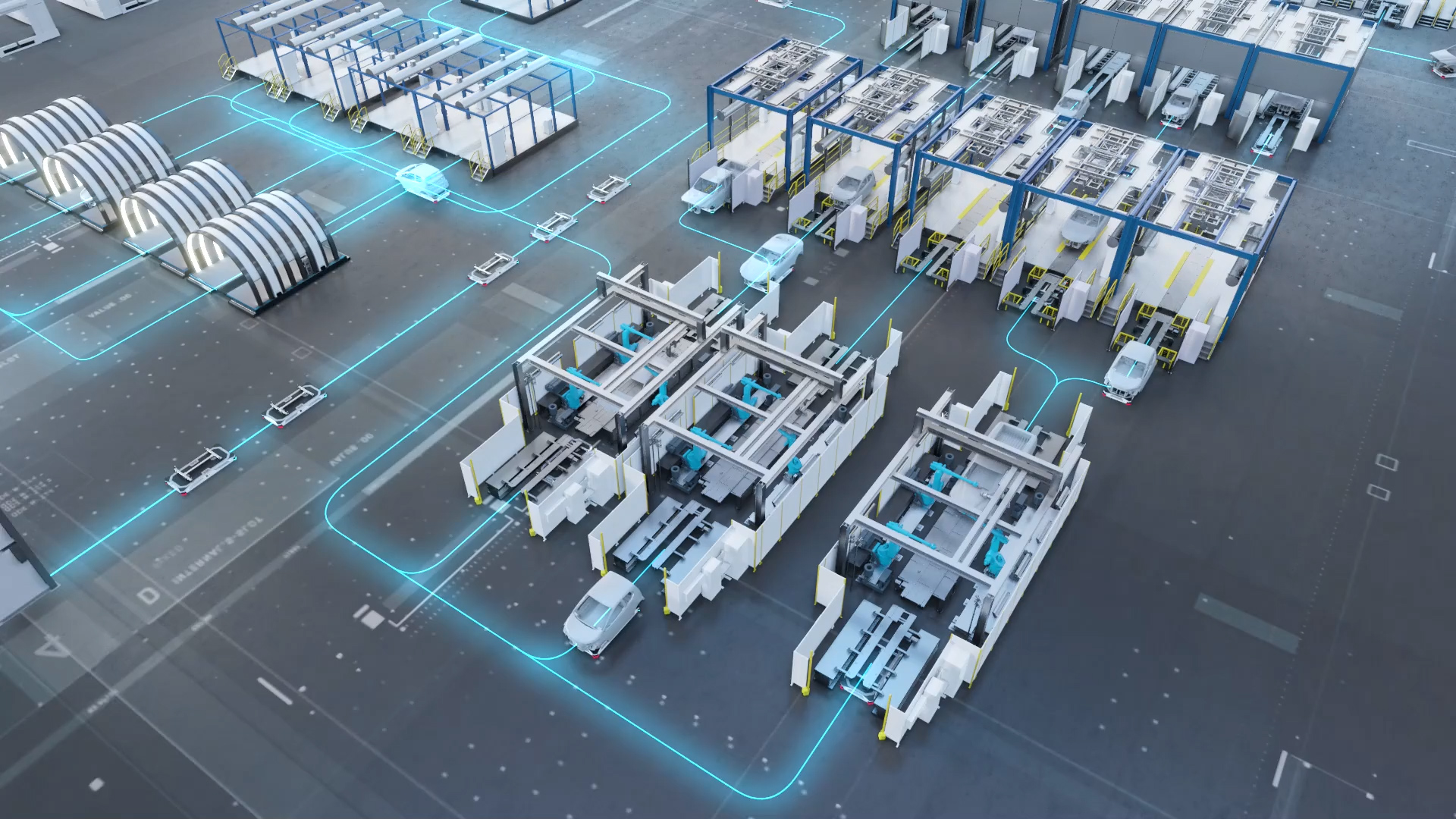


Abbildung 1: Die Dürr-Steuerungssoftware führt die AGVs jeweils zum nächsten Prozessschritt und sorgt für eine effiziente Auslastung aller Lackierboxen.



Abbildung 2: Dürrs **DXQ**energy.management bietet die Möglichkeit zur zentralen Überwachung der Energieverbräuche in einer Produktionsanlage bis hin zur detaillierten Analyse von Einzelverbräuchen.



Abbildung 3: Mit Hilfe künstlicher Intelligenz (KI) und Machine Learning analysieren die Produkte der **DXQ**analyze-Familie gesammelte Daten und erkennen dadurch potenzielle Fehler oder Qualitätsprobleme in Echtzeit.

**Über Dürr**

Der Dürr-Konzern ist ein weltweit führender Maschinen- und Anlagenbauer mit ausgeprägter Kompetenz in den Bereichen Automatisierung und Digitalisierung/Industrie 4.0. Seine Produkte, Systeme und Services ermöglichen hocheffiziente und ressourcenschonende Fertigungsprozesse in unterschiedlichen Industrien. Der Dürr-Konzern beliefert Branchen wie die Automobilindustrie, den Maschinenbau sowie Chemie, Pharma, Medizintechnik und Holzbearbeitung. Im Jahr 2021 erzielte er einen Umsatz von 3,54 Mrd. €. Das Unternehmen beschäftigt rund 18.000 Mitarbeiter und verfügt über 120 Standorte in 33 Ländern. Der Dürr-Konzern agiert mit den drei Marken Dürr, Schenck und HOMAG sowie mit fünf Divisions am Markt:

* **Paint and Final Assembly Systems**: Lackierereien sowie Endmontage-, Prüf- und Befülltechnik für die Automobilindustrie, Montage- und Prüfsysteme für Medizinprodukte
* **Application Technology**: Robotertechnologien für den automatischen Auftrag von Lack sowie Dicht- und Klebstoffen
* **Clean Technology Systems**: Abluftreinigungsanlagen, Schallschutzsysteme und Beschichtungsanlagen für Batterieelektroden
* **Measuring and Process Systems**: Auswuchtanlagen und Diagnosetechnik
* **Woodworking Machinery and Systems**: Maschinen und Anlagen für die holzbearbeitende Industrie

Kontakt

Dürr Systems AG

Philipp Dunkel

Marketing

Tel.: +49 7142 78-5675

E-Mail: [philipp.dunkel@durr.com](mailto:philipp.dunkel@durr.com)

[www.durr.com](http://www.durr.com)